

# FC Bayern II – FV Illertissen

Trotz einer 0:2(0:2) Niederlage bot der FV Illertissen gestern eine hervorragende Leistung beim FC Bayern München. Man sah in der Partie nie einen Unterschied, im Gegenteil die Illertisser hätten zwingend in Führung gehen müssen. Da war nämlich die ominöse 30. Minute, in der Philipp Strobel dem Bayern Torhüter den Ball abhuckste und ihn hätte nur noch ins Leere Tor schieben müssen. Die Trainer und Betreuer sprangen schon zum Torjubel hoch, trauten aber ihren Augen nicht, als der junge Illertisser die Kugel neben das Leere Tor setzte. Wenige Minuten später die nächste Schlüsselszene. Volkan Celiktas wurde der Ball im Strafraum aus höchstens 1 Meter Entfernung an die Hand geschossen und es gab Elfmeter. Torjäger Kwasi Wriedt verwandelte zum 1:0. Beide Teams hatten bis dahin jeweils eine Halbchance gehabt, die Illertisser waren absolut gleichwertig. Das überraschte umso mehr, als sie vom Abschlusstraining die Hiobsbotschaft mitbrachten, dass mit Moritz Nebel, Benedikt Krug und Felix Schröter die Ausfälle Nummer 9,10 und 11 zu verkraften waren. Nahezu sensationell wie sich die 18, 19 und 20jährigen den schier übermächtigen Bayern entgegen stemmten. Was ihnen fehlte war einfach ein Tor, dann wäre ein Punktgewinn sicher möglich gewesen. Doch Burak Coban hatte nach wenigen Minuten und kurz vor der Halbzeit mit seinen gefährlichen Schüssen kein Glück. So mussten die tapferen Illertisser mit dem Pausenpfeiff noch das 0:2 hinnehmen. Profi Merkten Shabani schloss eine tolle Kombination mit einem Schuss in den Winkel ab. Doch auch zu Beginn der zweiten 45 Minuten waren keinerlei Spuren von Resignation beim DVI festzustellen. Im Gegenteil, sie hielten die Partie jederzeit offen, Bayern musste höllisch auf der Hut sein. Leider gelang den Illertalern nie der entscheidende Durchbruch. Außer wenige Minuten vor dem Abpfiff, als der eingewechselte Sandro Caravetta mit einem Lupfer an Torhüter Christian Früchtl scheiterte. Die Bayern dagegen konnten die Illertisser Defensive auch nie groß in Gefahr bringen, waren froh, das Ergebnis über die Zeit zu bringen. "Ein Riesenkompliment an meine Mannschaft", war Trainer Sten Anderl voll des Lobes. " Sie hat läuferisch und taktisch stets mit gehalten. Wenn uns ein Tor gelingt, wäre das Spiel anders ausgegangen." FV Illertissen: Kielkopf - Buchmann, Celiktas, Strahler, Zeller- M. Strobel(83. Beneke), Hahn, Scioscia, Coban- P. Strobel(66. Caravetta), Rausch(66. Wujewitsch)  
Torfolge:1:0(39.) Wriedt-HE, 2:0 Shabani  
Schiedsrichter: Jochen Gschwendtner(Wurmannsquick)  
Gelbe Karten: Will(B) - Scioscia, Coban, Celiktas